

Wirtschaft

Hilfe beim Anlegen

Einen seriösen Finanzberater zu finden, ist nicht leicht. Eine professionelle Zertifizierung kann Orientierung geben

MECHTHILD HENNEKE

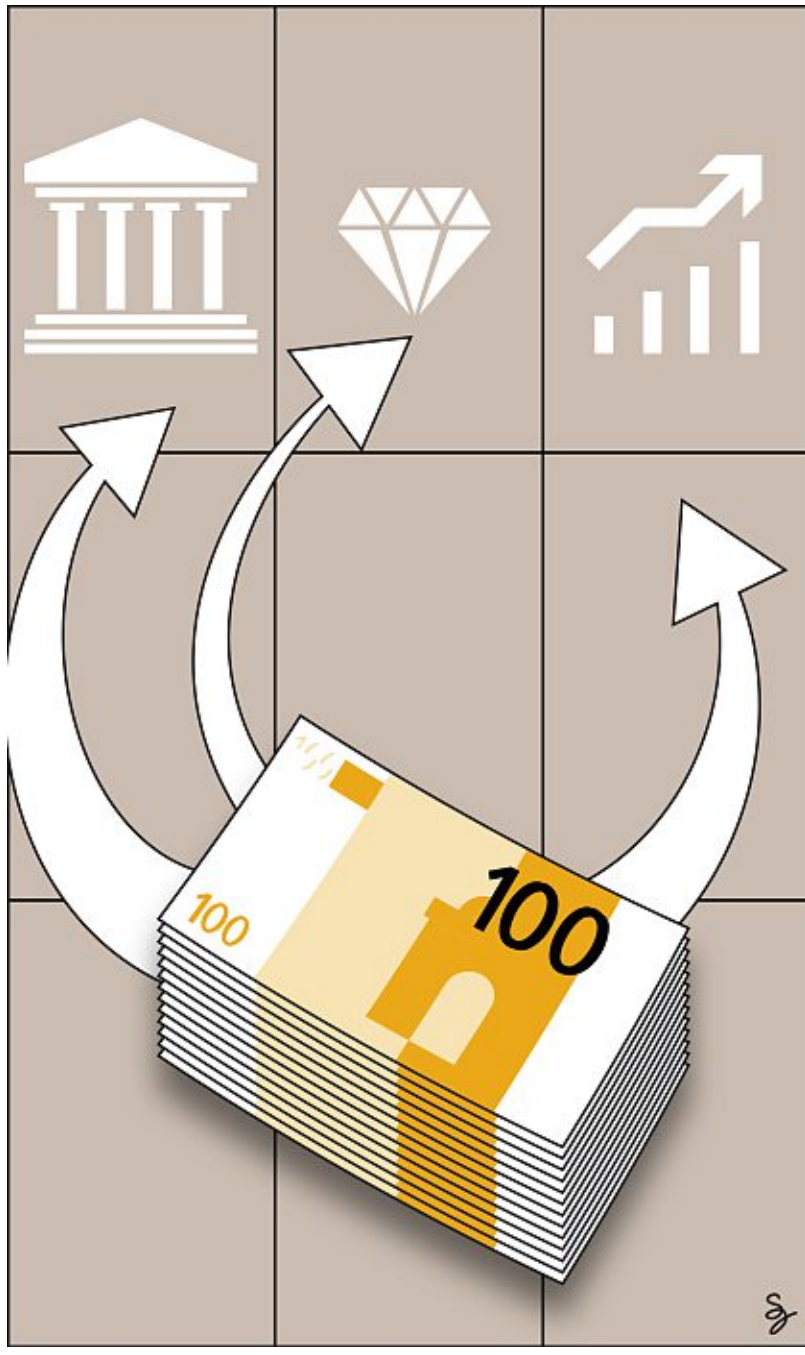
Die Ersparnisse zu verwalten, stellt viele vor eine große Herausforderung. Ob das Sparziel eine eigene Immobilie oder eine verbesserte Altersvorsorge ist – die Auswahl an Anlagemöglichkeiten ist groß. Finanzberater kennen den Markt und können Hilfestellung geben. Neben den Beratern bei Banken gibt es auch unabhängige Finanzexperten, die auf Provisionsbasis oder gegen Honorar Empfehlungen aussprechen. Doch hier beginnt oft das Problem: Worauf sollte man bei der Auswahl eines Finanzberaters achten?

Branchenzertifikate: Ein Blick ins Internet zeigt: Es gibt unzählige Finanzberater und auf den Webseiten rangieren die Wörter „unabhängig“ und „fair“ weit oben. Dennoch: „Wenn Sie denken, alle Finanzberater seien zertifiziert und qualifiziert – weit gefehlt“, sagt Maximilian Kleyboldt, Direktor der Bethmann Bank in Frankfurt am Main. Des Weiteren gibt es unzählige Zertifikate über Ausbildungen und entsprechende Titel. Die meisten Titel sind ungeschützt und verschiedenste Institutionen können Leistungen und Ausbildungen nach eigener Vorgabe zertifizieren. Hier sollte man den Dschungel an Zertifikaten differenziert betrachten. Als für die Kunden zuverlässige Zertifizierung nennt Kleyboldt den Titel „Certified Financial Planner“ (CFP). „Dieser ist international anerkannt“, sagt er, der selbst CFP-Professional ist. Die Voraussetzungen für die CFP-Zertifizierung sind streng. „Dazu gehört eine anspruchsvolle Ausbildung mit

Prüfungen, basierend auf internationalen Standards, jahrelange Berufserfahrung und ein einwandfreier Leumund“, sagt Kleyboldt. Die Zertifizierung wird nur für zwei Jahre vergeben und muss dann aufgefrischt werden. „In Deutschland gibt es rund 1600 CFP-Professionals“, sagt Kleyboldt. Diese arbeiten bei Banken, etwa bei Sparkassen, Volksbanken und Privatbanken, bei Vermögensverwaltern oder sind selbstständige Berater. Auf der Webseite frueher-planen.de oder fpsb.de gibt es ein Suchtool, um einen CFP-Berater zu finden.

IHK-Regulierung: Auch die Industrie- und Handelskammern regulieren Finanzberater. Die IHK-Weiterbildung wird mit der Erlaubnispflicht nach Paragraph 34h der Gewerbeordnung abgeschlossen. „Die IHK-Erlaubnispflicht nach Paragraph 34h der Gewerbeordnung wurde speziell für Honorarberater geschaffen, ist aber noch nicht sehr gängig“, sagt Klaus Porwoll aus Berlin, selbst unabhängiger Honorarberater mit einer Gewerbeerlaubnis nach Paragraph 34h. Der Gründer der Pecuniaris Gesellschaft muss als Honorarberater nachweisen, dass er unabhängig aus einer breiten Palette an Produkten das geeignete empfiehlt und keine Provisionen erhält. Dies wird jährlich von einem Wirtschaftsprüfer überprüft. Auf der Webseite der Deutschen Industrie- und Handelskammer vermittlerregister.info kann eine Registrierung eines Beraters nach Paragraph 34h überprüft werden.

Mundpropaganda, Social Media: Die persönliche Empfehlung ist ebenfalls eine Möglichkeit, einen Fi-



nanzberater auszusuchen. „Ist jemand zufrieden, gibt er gern den Namen seines Beraters weiter“, sagt Porwoll. Kleyboldt zitiert außerdem einige Branchendienste wie den Fuchsbrief, den Elite-Report oder Bewertungen in Branchenmagazinen wie Focus Money oder Euro, die Markttests durchführen und Institutionen, aber nicht einzelne Berater, empfehlen. Bewertungen auf Online-Plattformen sieht er dagegen kritisch, weil die Kriterien dort schwer zu durchschauen seien.

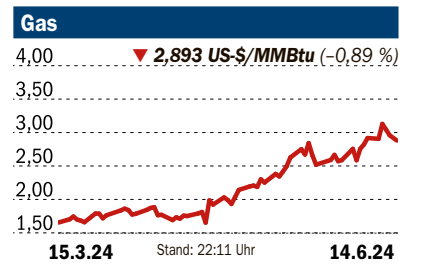
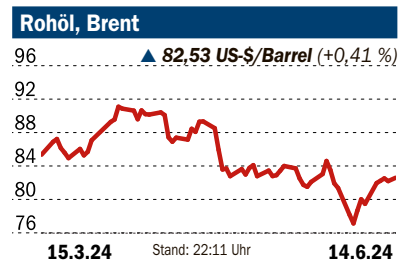
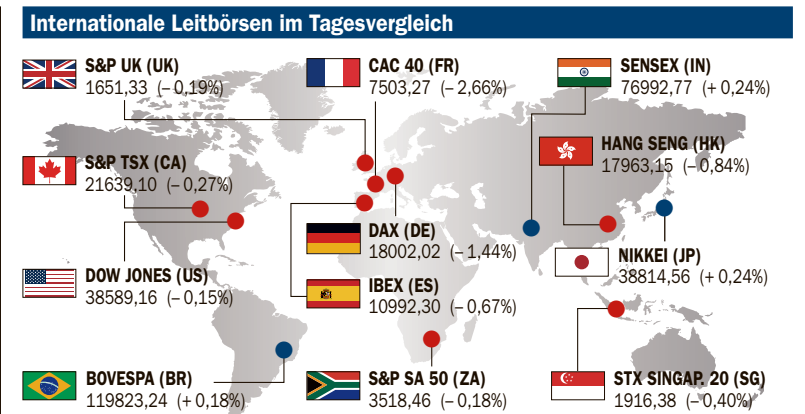
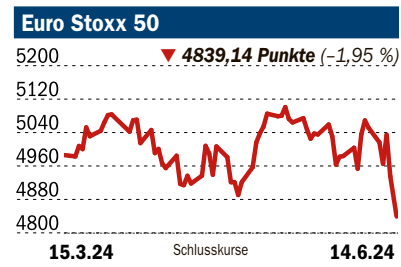
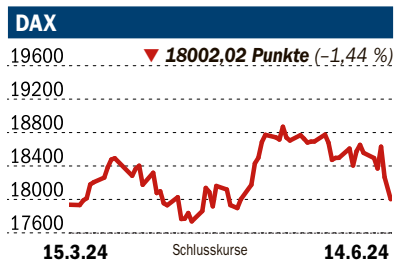
Die Verbraucherzentrale Hessen rät davon ab, Finanzberater über Social-Media-Kanäle kennenzulernen. „Diese bauen den Kontakt oft über gemeinsame Interessen und Wertvorstellungen auf“, sagt Katharina Lawrence von der Verbraucherzentrale Hessen. Ein Einstiegsgeschäft mit minimalem Betrag könne ebenso ein Fangangebot sein wie besonders hohe Renditeversprechen.

Persönlicher Eindruck: „Bevor man eine Entscheidung fällt, sollte man erst mal zwei, drei Finanzberater anschauen“, rät Porwoll und fügt hinzu, dass solche Erstgespräche kostenlos seien. Der Kunde solle prüfen, wie gut der Finanzberater auf die Bedürfnisse des Kunden eingeht, ob er die richtigen Fragen stellt und ob der Kunde sich gut aufgehoben fühlt. Auch Kleyboldt empfiehlt zu beobachten, wie transparent sich der Berater etwa in Bezug auf seine Beratungsprinzipien und sein eigenes Portfolio verhält. „Professionell ist ein ganzheitlicher Ansatz“, sagt Kleyboldt. Zunächst sollte es darum gehen, die gesamte finanzielle Situation des Kunden zu erfassen und seine Risikobereitschaft und seine

Ziele zu verstehen. Eine Beratung sollte mit einem „Vermögensstatus“ beginnen. Die Zusammenarbeit mit dem Kunden sollte langfristig und vertrauensvoll angelegt sein.

Provision versus Honorarberatung: Die Bezahlung von Finanzberatern basiert auf zwei verschiedenen Modellen: Entweder erhalten sie Provisionen auf die verkauften Produkte oder sie erhalten eine Pauschale für die Beratung. „Für mich gibt es kein bevorzugtes Modell“, sagt Kleyboldt. Bei Banken sind die Provisionsmodelle üblich. Der Kunde zahlt jährlich einen Prozentsatz von 0,5 bis 2 Prozent für die Verwaltung der Anlagen. Je größer das Vermögen, desto geringer der Prozentsatz. Ab einer Million Euro liegt der Satz bei einem Prozent oder niedriger. Unabhängige Honorarberater bieten eine provisionsfreie Beratung an. „Selbstständige Berater und Honorarberater haben in der Regel weniger Grundkosten als Banken, da der Overhead wie bei Banken nicht gegeben ist“, sagt Kleyboldt. Das Beratungshonorar wird für eine ausführliche Beratung mit Altersvorsorgestatus und Risikoanalyse fällig und kann je nach Anbieter unterschiedlich anfallen. Es kann zwischen 500 und 1000 Euro liegen. „Es gibt auch eine Beratung mit Stundensätzen und Festpreisen“, sagt Kleyboldt.

Bei der Bezahlung auf Basis von Provisionen besteht die Gefahr, dass der Berater nicht unabhängig agiert, sondern vor allem Produkte einer bestimmten Bank oder Versicherung verkaufen will, mit der er wirtschaftlich verbunden ist. Dieses Produkt könne aber am Bedarf des Kunden vorbegehen“, warnt Porwoll.



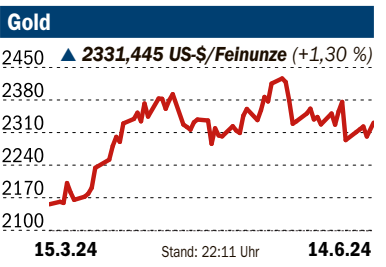
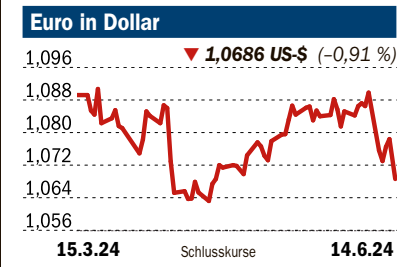
DAX										
Schlusskurse	Div.	14.06.	Kurs	Veränderung	Vortag in %	Div.-Rendite	12 Monate	Hoch	KGV	Markt.
Adidas NA *	0,70	224,90		-1,14	0,31	154,64	236,30	78,91	40,48	
Airbus	2,80	143,80		-1,37	1,95	120,24	172,82	21,79	113,3	
Allianz vNA *	13,80	253,40		-1,13	5,45	202,35	280,00	10,30	99,26	
BASF NA *	3,40	44,59		-2,27	7,63	40,25	54,93	15,11	39,79	
Bayer NA *	0,11	27,07		-1,02	0,41	24,96	53,80	10,61	26,59	
Beiersdorf	1,00	146,45	+0,79		0,68	113,40	147,80	33,28	36,91	
BMW ST *	6,00	86,90		-1,54	6,90	86,64	115,35	5,20	52,31	
Brenntag NA	2,10	65,00		-0,64	3,23	64,26	87,12	12,87	9,39	
Commerzbank	0,35	13,77		-4,41	2,54	9,12	15,83	6,88	17,07	
Continental	2,20	55,00		-6,27	4,00	54,84	78,40	6,79	11,00	
Covestro	-	50,24		-1,10	-	37,17	54,70	62,80	9,50	
Daimler Truck	1,90	36,47		-2,43	5,21	27,97	47,64	7,84	30,01	
Deutsche Bank NA	0,45	14,41		-0,77	3,12	8,90	17,01	6,55	28,75	
Deutsche Börse NA *	3,80	182,25	+1,14		2,09	152,60	194,55	17,87	34,63	
Deutsche Post NA *	1,85	37,75		-2,28	4,99	36,04	47,05	11,80	46,77	
Deutsche Telekom NA *	0,77	22,63	+0,44		3,40	18,50	23,40	13,31	112,8	
E.ON NA	0,53	12,43	+1,10		4,26	10,43	13,48	11,30	32,83	
Fresenius	-	29,56		-1,24	-	23,93	31,22	11,37	13,54	
Hannover Rück NA	7,20	226,60		-1,69	3,18	184,35	256,60	12,48	27,33	
Heidelberg Materials	3,00	95,26		-1,79	3,15	65,24	103,60	8,54	17,34	
Henkel Vz.	1,85	83,06		-1,75	2,23	65,88	85,74	19,54	14,80	
Infinion NA *	0,35	36,50		-3,77	0,96	27,08	40,27	19,21	47,67	
Mercedes-Benz *	5,30	63,20		-0,71	8,39	55,08	77,45	5,27	67,61	
Merck	2,20	172,00		-0,17	1,28	134,30	176,25	25,48	22,23	
MTU Aero Engines	2,00	224,40		-2,26	0,89	158,20	241,50	19,18	12,08	
Münch. Rück vNA *	15,00	456,80		-1,00	3,28	324,70	469,70	11,79	62,34	
Porsche AG Vz.	2,31	70,62	+0,37		3,27	69,00	116,40	13,08	32,17	
Porsche Vz.	2,56	42,46		-1,26	6,03	41,65	57,80	2,44	6,50	
Qiagen	-	39,70		-1,67	-	33,75	44,73	22,69	9,16	
Rheinmetall	5,70	479,20		-5,30	1,19	226,50	571,80	23,38	20,87	
RWE ST.	1,00	33,16		-1,49	3,02	30,08	42,33	11,43	24,67	
SAP *	2,20	174,78		-1,80	1,26	118,52	184,48	50,66	214,7	
Sartorius Vz.	0,74	245,70	+1,87		0,30	215,30	383,70	63,00	9,20	
Siemens Energy	-	23,24		-0,64	-	6,40	27,01	20,21	18,58	
Siemens Health	0,95	53,64		-0,96	1,77	44,39	58,14	28,23	60,51	
Siemens NA *	4,70	165,74		-2,99	2,84	119,48	188,88	16,01	132,6	
Symrise Inh.	1,10	112,40	+0,94		0,98	87,38	113,65	34,58	15,71	
Volkswagen Vz. *	9,06	104,50		-1,18	8,67	97,83	130,48	3,34	21,55	
Vonovia NA	0,90	26,98	+0,78		3,34	16,91	30,21	-	22,20	
Zalando	-	22,15		-1,73	-	15,95	32,17	29,53	5,84	

Diesem Anfang wohnt kein Zauber inne

Am Tag nach der Europawahl zeigte sich der Euro eher schwach. Bei französischen Staatsanleihen weitete sich der Risikozuschlag gegenüber deutschen Anleihen aus. Was für Unsicherheiten sorgt, sind die vorgezogenen Neuwahlen zur französischen Nationalversammlung. In Anlehnung an Hermann Hesse wohnt diesem Anfang also wohl kein Zauber inne. Und auch das konjunkturelle Umfeld verlor etwas an „Zauber“: Die Daten verdeutlichen sich in den meisten Industrieländern. Ausnahme: Europa. Der für Zinslockerungen wichtige Rückgang der Inflationsraten ist dagegen in den letzten Monaten zum Stillstand gekommen. In diesem Kontext hat es die Geldpolitik nicht einfach. Die EZB machte zwar bereits in der Vorwoche den Anfang mit Zinssenkungen. Aber auch

hier ohne „Zauber“, denn ein Automatismus für schnelle, weitere Zinssenkungen ist dies nicht. Bei der US-Zentralbank Fed scheint sich ein Zinsschritt zeitlich weiter nach hinten zu verschieben, wie die Tagung des Geldmarktausschusses zeigte. Die Arbeitsmarktdaten, aber auch die Preisdaten, geben kaum einen Handlungsspielraum. Wenn sich bei Fed und EZB ein auch nur zögerliches herunterschreiten der Zinstreppe abzeichnet, so scheint sich dennoch das Szenario einer „sanften Landung“ der Konjunktur fortzuschreiben. Nicht schlecht für die Aktien- und Anleihemärkte. Während der Inflationsdruck langsam weiter nachlassen sollte, bleibt genügend Wachstum, um Unternehmensgewinne zu unterfüttern.

Dr. Hans-Jörg Naumer, Allianz Global Investors



GEWINNER				VERLIERER			
aus DAX, MDAX und TecDAX vom 14.06. zum Vortag							
Sartorius Vz.	245,70	+1,87		Continental	55,00	-6,27	
LEAG Immobilien	77,20	+1,50		Rheinmetall	479,20	-5,30	
Stabius S.A	47,75	+1,49		Knorr-Bremse	70,40	-4,54	
Hochtief	99,45	+1,17		Sixt St.	67,95	-4,43	
Deutsche Börse NA	182,25	+1,14		Commerzbank	13,77	-4,41	

DIE BESTEN MISCHFONDS IM VERGLEICH							
Titel	ISIN	Preis 14.06.	Performance in %				Lfd.Kosten %
			6 M.	1 J.	3 J.	5 J.	
Int'l Fund HMI Chance+	LU0213544652	90,85 EUR	14,17	22,10	29,16	67,48	1,80
Deka Zukunftsplan I	DE000K1CJ20	402,89 EUR	13,35	17,40	24,71	50,77	1,90
Deka BR Aktien 85	DE0005424527	114,09 EUR	11,59	17,68	23,91	49,76	1,10
IPConcept Huber Portfolio IC	LU2133245436	2998,35 EUR	9,17	8,30	22,86	-	0,90
Monega Privacore ETF Akt I*	DE000A2DL4E9	157,87 EUR	12,52	17,57	22,66	66,61	1,54
Universal Degussa Univ.Rent*	DE0008490673	52,85 EUR	8,56	16,16	21,14	38,79	1,62

Alle dargestellten Investmentfonds sind Teilnehmer am Fonds Service, sortiert nach 3-Jahresperformance, berechnet nach BVI Methode. Laufende Kosten % = Anteil der Verwaltungskosten eines Fonds, hoher Prozentsatz = hoher Kostenanteil. Erscheinungswöchentliche wechselnde Kategorien: Aktien-, Renten-, Geldmarkt-, Misch-, Immobilien- und wertgesicherte Fonds. Keine Anlageberatung und -empfehlung.

WÄHRUNGEN		METALLE UND MÜNZEN		ZINSEN UND RENDITEN	
14.06. (1 € =)	EZB-Referenzkurse	14.06. (in €)	Ankauf Verkauf	Intern. Renditen	Angaben in Prozent
Dänemark	DKK 7,4605	Krügerrand (1 oz)	2094,5 2191,0	10j. Staatsanleihen	14.06. 13.06.
England	GBP 0,8421	Maple Leaf (1/2 oz)	1047,0 1202,3	Deutschland	2,35 2,52
Japan	JPY 167,8000	Maple Leaf (1/4 oz)	523,5 619,7	Frankreich	3,10 3,16
Polen	PLN 4,3733	Gold (1 kg)	68140,0 72059,0	Großbritannien	4,13 4,24
Schweden	SEK 11,2731	Silber (1 kg)	840,0 1172,9	Italien	3,92 3,96
Schweiz	CHF 0,9534	Platin (100 g)	2712,0 3708,0	Japan	0,93 0,97
Tschechien	CZK 24,7360	(in € / 100 kg)	14.06.	Schweiz	0,85 0,85
Ungarn	HUF 398,0000	Alum. f. Leitzwecke	266,0	USA	4,21 4,28
USA	USD 1,0686	Messing 63	829,0	Sonstige	14.06. 13.06.
		ACI Kupfermottierung	1055,5	REX	125,31 124,18
				Umlaufrendite	2,44 2,61

Dow Jones 30 und weitere Titel										
Schlusskurse	Div.	14.06.	Kurs	Veränderung	Vorwoche in %	Div.-Rendite	12 Monate	Hoch	KGV	Markt.
3M (DJ30)	5,02	94,24		+0,71		4,93	67,06	97,27	-	52,15
Abbott Lab	2,08	96,05		-3,85	1,98	85,41	111,18	31,35	167,1	
AbbVie Inc.	5,92	156,60		-0,28	3,47	119,00	168,80	61,40	276,5	
Adobe	0,03	490,45	+13,75		0,00	400,10	592,80	44,23	219,7	
Adv. Micro Devices	-	148,40		-4,37	-	88,02	206,80	299,73	239,9	
Amazon.com (DJ30)	-	171,20	+0,14		-	111,90	178,28	62,12	1781,6	
American Express (DJ30)	2,40	205,95		-3,54	1,08	133,55	226,30	19,63	148,1	
Amgen (DJ30)	8,64	278,00		-1,09	2,87	199,80	304,00	23,69	149,1	
Apple Inc. (DJ30)	0,94	198,12	+8,82		0,45	153,00	203,35	34,43	3038,0	
Bank of America	0,92	36,57		-0,18	2,33	23,70	37,00	12,63	286,0	
Boeing (DJ30)	8,22	166,04		-5,73	4,42	150,00	243,80	-	101,9	
Booking Hold.	8,75	3597,00	+2,92		0,22	2380	3604	32,45	122,0	
Broadcom	19,05	1628,40	+24,48		1,08	721,00	1628	51,37	754,6	
Caterpillar (DJ30)	5,00	298,00		-2,93	1,51	212,00	354,50	15,76	145,7	
Chevron Corp. (DJ30)	6,04	142,88		-0,54	3,91	128,98	162,52	13,40	263,9	
Cisco Systems (DJ30)	1,55	42,59	+0,46		3,40	41,76	53,79	14,80	171,6	
Coca-Cola (DJ30)	1,84	58,48		-1,38	2,92	49,00	59,51	25,24	251,9	
Costco	3,84	797,10	+1,28		0,45	470,25	797,10	60,17	353,4	
Disney Co. (DJ30)	0,30	93,74		-0,49	0,30	74,37	114,46	77,79	170,9	
Dow Inc. (DJ30)	2,80	51,91	+1,64		5,00	44,66	55,80	67,77	36,50	
Eli Lilly	4,52	822,90	+4,34		0,51	387,40	831,30	151,36	782,1	
Exxon Mobil	3,68	101,76		-2,88	3,35	88,00	116,00	12,25	401,2	
GE Aerospace	0,26	144,50		-1,70	0,16	74,49	158,50	18,33	158,2	
Goldman Sachs (DJ30)	10,50	414,80		-1,59	2,34	274,30	433,70	19,26	133,8	
Home Depot (DJ30)	8,36	324,70	+6,81		2,39	261,60	367,20	20,76	322,0	
Honeywell (DJ30)	4,17	194,08		-0,17	1,99	165,80	197,18	24,36	126,4	
IBM (DJ30)	6,63	157,86	+0,20		3,87	117,95	182,35	-	145,0	
Intel (DJ30)	0,74	28,37	+0,82		2,40	27,59	46,32	75,92	120,8	
Johnson & Johnson (DJ30)</										